# Hallesche Zeitung Landeszeitung für die Provinz Sachsen

für Unhalt und Chüringen.

Dezinge. Preis file halle und Stedichulten 2.50 Ract, durch die Hoft des gont 3 Rart file das Biettel-jakt. Die haleiche Artung erlachts vodentiglich zustmat. — Ceal to Bella gen: Salleicher Suntie.

2110 3114 G. Alleicher Bautett Lineskaltung bladt Connagobiellen, Ambuirthfacht, Rittletlungen,

Mugeige. Gebulyun fit bie fechgespattene Bettigelle ober beren Raum fitt halle 15 Bienntg seinster 20 Bienntg. Rellamen um Sabit ber rebattionellen Theile die Bette 60 Pienntg. Angelgur annaber bei vor Enerbliten in Sale ale ich und bet allen belantet Munachen Probitionen

lefchäftestelle in falle a/S. Leipzigerstr s7.

Montag, 12. November 1900.

#### Deutiches Reich

Patte China-Vorlage. Dem Bundestath ist der Etat für die Expedition nach Dia fien gugggangen, und gwar in der förne eines britten Rachtrags zu m Keichse daushalts-Stat für das Nechnungsjahr 1900. Zur Befüreitung einnachger außerorbentlicher Ausgaben werden 12577000 Mt. geforbert, die im Mege des Kredits schiffig zu machen sied. Die Vorlage lautet:

şti machen jind. Die Bortage lautet: § 1. Der beifem Ceize als Unlage keigefügte britte Nochtrag um Neidashaushalts-Etat für bas Nechnungsjahr 1900 wird in Kusgade auf 152 770 000 Mart an einmaligen Nusgaden des außer-sidentischen Estats und in Einnahmen auf 152 770 000 Mart feller gestellt und tritt dem Neichshaushalts-Etat für das Nechnungsjahr

1900 bingu: § 2. Der Meldstanzter wird ermücktigt, jur Beftreitung einnaliger außerordentlicher Ausgaden die Summe von 152 770 000 Mt.
im Bege des Aredits fluffig zu machen.
§ 3. Soweit Ausgaden dei die im § 1 bezeichneten Beträge
ju den Berwendungszweien des zugehörigen Rachtrage-Velats
bereits geleiftet find, werden fie nachtrafie fich genebmigt und tommen auf den im § 2 bewilligten Aredit in

Die gesammte Forderung zerfällt in folgende einzelne Bofitionen: Ausgaben bei der Berwaltung des heeres . . 119 800 000 Mf. bei der Berwaltung der Marine bei der Bolt- und Telegraphenverwaltung 4. Benfionen, Withven- und Baifengelder ufw. 5. Kosten einer Medaisse für die Theilnehmer an 28 857 000

D. Nolm einer Mysochile fur die Zheilinehmer an
Die Egypölichion . . . . . . . . . . . . . 70 000 "
Die einzelnen Anfage entsprechen dem nach überschläglicher Schäigung ermittelten Bedarfe bis jum 31. März 1901.
Büt das Ricchungssight 1901 wird eine weitere entsprechende Vorlage gemacht werden, sobald sich die Berhälfnisse gemacht werden, sobald sich die Berhälfnisse gemacht werden, sobald sich die Berhälfnisse gemacht werden, sobald sich

fprechende Vorlags gemacht werden, sobald itch
die Berbalinisse genägend übersen, sobald itch
die Berbalinisse genägend übersehen lassen.
In der Kegnindung wird gelagt:
Wei der Eigenartigleit des olisstätichen Ulternehmens und er
daues deichigent unt der Schönung der Kosten kann es
sich au Beit nur darum benden, die allegemeine Ermächtigung aur
Leitung der nächigen Vergader gu etlangen. Diet mird die
Form eines Nachtragskelat nachgelucht, um wenigstens deigenige
Kliederung der Abschaften der derberten Beitägen, den erbeilicher
Lon von den im Nachtragskelat achreiten Beitägen, den erbeilicher
Leit dereits geleiste im werd hier des genmecht möglich ist.
Der Borlage ist eine aussischiche Denklicher kleicher geleifet ist, wird hierbie der Krypedition,
ihrer die Nochage ist eine aussischiche Denklicher fichte Verganie und der genen der der
Kost und Telegraphen Verwaltung, über die Stiftung
einer Medailte für die an den Kämpfen in Oktaien
theilnehmenden Personen und über die Jinangirung.
Außerden find Untagen beigegeben über die urpfrüngliche
Kriegsgliederung des Expeditionsforps und über die Jinangirung.
Außerden find Anlagen beigegeben über die urpfrüngliche
Kriegsgliederung des Grechtlichen Korfe, ein elberfisch
über die Vorlage der der der der der der der
Dateiteltransport ze.
Die Stärte des ganzen Expeditionsforps bertägt
Stolissiere, 120 Cantischoffigiere, 161 ober Beante,
18712 Mannschaften, 2r untere Beante, 5579 Fierde.
Erlot für Mohange, deim Expeditionsforps binanzigusehen,
ih nur vorgesehen, wenn die Berhaltnisse durch des Kriegsgleich der der der der der der ist für 1901 den Reichstag
Erlot bestägliche Racht gestat für 1900 dem Reichstag
Erlot der der der der Erlot ein der SchingeErlot für Erhöffige der Konnen, daß der Aleinseler von der
Erlot der nach seinem Außen für der der erholdern
Dateiten wird. Beglich des Kates für 1901 ist es, wie ermolitien lassen der Verlichten der erworten were.

\*Dem Ausberarten wäre.

\*Dem Ausberarten wäre.

Gefammtelats an den Veichstag som sum 14. November ganz beitimmt zu erworten wäre.

\* Dem Bundesrath ist der Keiat der Neichst. Roftstud Zelegrabsenverwaltung zugeangen.

Die Emadmen sind auf 2012 622 360 Maat veranichlagt (28 93 320 Mt. mehr als im Borjaher). Im Extraordinarium merden sin Fleudunten vom Bolgedinden z. u. gestovet sitt Verener; eine erlie Vale von 10000 Mt. (im Gangen 557 500 Mt.), Kennerspan: erlie Nate 100 000 Mt. (im Gangen 557 500 Mt.), Kennerspan: erlie Nate 100 000 Mt. (im Gangen 557 500 Mt.), Kennerspan: erlie Nate 100 000 Mt. (im Gangen 28000 Mt.), Annahögut.

1388000 Mt.), Cambiantenspan: erlie Nate 20000 Mt. (im Gangen 418 200 Mt.), Nannhögut.

1388000 Mt.), Cambiantenspan: erlie Nate 20000 Mt. (im Gangen 28000 Mt.), Kennerspan: Gestopen), erlie Nate 130 000 (im Gangen 28000 Mt.), Kennerspan: erlie Nate 140 000 Mt. (im Gangen 28000 Mt.), Erlin, Denohert (Netril): erlie Nate 140 000 Mt. (im Gangen 130 0000 Mt.), Erlin, Denohert (Netril): erlie Nate 140 000 Mt. (im Gangen 130 000 Mt.), Erlin, Stenettung best Bauulages 1471 375 Mt., Bettin, Stenettung 52 1000 Mt., Bielefti: Bauulage 182 183 780 Mt., Geilentichen: Bergoßerung 201 500 Mt., Sankouck, Bergoßerung 201 500 Mt., Sankouck, Genettung best Bauulage in Bergoßerung 201 500 Mt., Sankouck, Genettung er Bauulage in Bergoßerung 201 500 Mt., Sankouck, Genettung best Bauulage in Bergoßerung and Cambibohof 282 752 Mt., Handelbaut 19650 Mt., Leinig 1 Bergoßerung and Laughtlagt, erle Nate 59 038 Mt., Neichenbad (18041). Bergoßerung at 7164 Mt., Riederl Selas Mt., Neichenbad (18041). Bergoßerung st. 1764 Mt. Brewer in Selas Bergoßerung 201 500 Mt.

gebiete gugenaugen von Togo: 1 448 000 Mt. (Reichs-guschuß: 884 000 Mt.), Kamerum: 3 788 800 Mt. (Reichs-guschuß: 2 192 800 Mt.), Ren-Guinea: 809 700 Mt. (Reichspuschuß: 709 700 Mt.).

Beim Anferpaar in Potsbam war am Freitag zur Abendassel der Shej des Marine-Kadinets Bize-Admiral Freiherr von Senden-Vibran geladen. Sonnadend Wargen höte der Kaijer die Verträge des Shejs des Militäe-Kadinets Generalahitunten Generals der Jufanterie o. Hahne weben der Kripe des Generaliades der Armee Generaldputanten Generals der Armee Generaldputanten Generals der Kanallerie Graf v. Schlieffen und nahm Mittags an einer Karforce-Jagd auf dem Truppenidbungsplage der Odderig theil.

Partores-Jagd auf dem Truppenibungsplate bei Doberis theil.

\*\*Asiferreisen. Der Kaifer beabsichtigt, wie schon mitgefeit, am 16. d. Mits. auf der Reife nach Eressfrechtlich is Katr in Bresson zum Bestade des Leidskürassier-Negiments zu unterbrechen. Auf der Indschaft aus Schleinen gebent der Kaifer am 21. November in Homburg v. d. h. h. d. d. einzuterfen und im bortigen Schloffe Wedpung zu nehmen, um der Kaifer in Friedrich in Schloff Kriedrichsfof siem Kückenburg und der Verlächen und der Verlächen und Kiel errefolgen, wo am 23. d. Mits., wie nitgeschilt, die Vereibigung der Ketralen der 1. Waltrosen-Vollsteit, der Vereibigung der Ketralen der 1. Waltrosen-Vollsteit von Machinet.

Nahern streint, einem lagig mas eine greich greichten geben eiter der Arfalien vor.

König Viftor Emanuel III. von Jtalien hat an gefrigen II. November zum ersten Male als Regent seinen Seburtstag begangen, an dem er das 31. Lebensjaßt vollendete. In der italienischen Botschaft au Berlin wurde der Tag da der unt geseiert, daß der Volschafter Graf Lanza, der dem Anier vor eitigen Tagen sein neues Beglaubigungsschreiben überreicht dat, Mittags die Mittglieber der italienischen Kolonie empfing und Mendes den Herreichte in Einer gab. Die Kommondeure des Königs-Kindinerier-Vergiments Vr. 145 in Wet, dei dem König Litter Enautel unmittelbar sinter dem Kalier als Chef geführt wird, und des Dularen-Vergiments König Dumbert von Italien (1. Spfiftiges) Kr. 13 in Frankfurt a. D. überfandben dem Königs die Südewünfe des Kegiments. Exteres fat in dem Major v. Minnerufal, bieher dem Etade des I. Sarbe-Dragoner-Vergiments, einen neuen Kommandeur erhalten.

\* Ministerwechtel in Württemberg. In Würtlemberg bat ein Ministerwechtel statgestunden. Der König bat, wie der "Staatsanzeiger" bekannt giebt, den Ministerpräsibenten Freis herrn von Mittnacht auf dessen Annes guddigt unter Auerkennung seiner langjährigen treuen und Mengegichneten Dienste enthoben; der Kriegsminister, General der

en ichtelmen Annier ichtieft des Geberien.

\* Der Kaifer und der Prozest Eternberg. Die Enthüllungen im Steenberg. Prozest haben and beim Kaifer das größe Zuternberg. Die Enthüllungen im Steenberg. Prozest haben and beim Kaifer das größe Zutersse herogegerusen. Der Kaifer hat sich über den Prozest die das Laufte gediger das der die die die der der Vergebergen geien, welche eine Wiederboliung derartiger Dings pur lumöglicher im dem zie der Wiederboliung derartiger Dings pur lumöglicher im dem zie der Wiederboliung derartiger Dings pur lumöglicher in den zie der Wiederboliung derartiger Erie der Vergebergen der der Vergebergen gestellt der Vergebergen Vergebergen gene erbeblich ergangt.

\*Die Wahl in Randow-Greisenhagen hat, wie vormakziechen war, mit dem Siege des konservativen Kandidaten Prätorius gendigt und ywaz, troß der angeblich mangeldoften Anlegung der Mählerlisten, ungefähr mit dem gleichen Möhlenmungsergednig wie 1898. Die deutschaften Anlegung der Mählerlisten, ungefähr mit dem gleichen Möhlenmungsergednig wie 1898. Die deutschaften Anlegung der Infludigting eworden und verfägt über 51 Mandiet. Die Anfändigung des "Borondrist", daß mit den "Prodounderern gründlich als gerechnet werde", war also eile Krahleret. Am dem Zande baden die Sczjaldewonforaten fein Mid, weil der Anner verständig genug ist, antifolieltivistisch zu sein und zu seieben. Der Exposische den Mid. weil der Anner verständig genug ist, antifolieltivistisch zu sehn und Macklereit Weseris. Bonst und Gneien von Stablewsätz der Verständig deutschaft und der Verständig zu sehn der Verständig der Verständig kanditeriet Weseris. Bonst und Meise kein der verständig eine Verständig der Verständigen Verständig der Verständig d



"Der "Noin. Bollesig." wird aus Berlin gemeldet: Angefichts ber Schwierigleitengeiner einheitlichen geleglichen Regelung 2-8 Bohunungewesens für das ganze Neich wird bein Bernehmen nach an maggebender Stelle erwogen, ob der beab-flätigte Zweit nicht bester auf bem Wege von Polizeiver-ord nung en zu erreichen sei.

Der Gespentwurf betreffend die Regelung ber Be-fchättigung faufpflichtiger Ainder foll ben Bundes-regierungen bereits zugegangen sein.

nicht für die soniene Täckligen des Deutigen piontriesettin zur Bertistung griefellt find.

"Die "Miein-Welft. 81g." soh; worigen Jahre eine dem Ausbertigen Mitte abeitchem zeine gene ind eine in eine frittenischen Ingen icht einflysteider Bemett de Kludwirtigen Mitte nahelt, bende filden die im in frittenischen Tegen icht einflysteider Bemett de Kludwirtigen Mitte führfritanischen Holonien un noch als ein Zauf do die fild zu gegen der habeite filden in der fürftelliche filden die die filden der Beit, der Ort und der Perion genau betallitte Augsden der Augen und Dhersquegun, die befannte Erremainner find, vor. An diese Takaslache würde sogar eine Erftätung Listower in Beitätig gestellt, Algenische der "Mordd. Alg. Zeitung". — So sange die "Rieftel Hille und der "Mordd. Alg. Zeitung". — So sange die "Rieftel Allon und der "Vordd. Alg. 31g. "met geglauf wird, als file Bloom und der "Nordd. 31g. 31g. "met geglauf wird, als ihr. Das theinliche Blott fedeint auf einen diese Leim gegangen zu sein.

Mit Bezug auf die gegenwärtige Lage in China theilt die "Köln. Jig." mit, daß in einer ganzen Reihe wichtiger Bunkte zwischen den Großmäckten lebereinstimmung erzielt worden sei, namentläck die Borderungen der hinrichtung der hauptschuldigen Manaarinen und Bringen, iowie der Bouhrschildigung der Bollkrockung diese Erstein durch die Vertretermächte, bernachtliche der Forberung einer grundsätlichen entschäddigung sowih der Forberung einer grundsätlichen entschäddigung sowih der einzelnen Kegierungen für die aufgewandten Erpeditionsfolsen wie der Krientletze und Wisspane für ertitten Beichädigungen und Vertulke. Weiter seit für die Forberung der der von der Vertulken d

gebeit: Berlin, 10. Nov. Der rufflichen Beidlagnahme bes Belandes

Reme Port, 10. November. In Bafbingtoner Regierungs-freifen wird ber Beitungsnochticht, das ber din efifde Gefandte bei ber Unionstegierung gegen bas Borgeben ber Deutichen in Babingtu voteffirt habe, mit Entigliebenheit widerprochen.

Wafbington, 10. Rovember. Im Rabinet ift einftimmig ble Anficht ausgesprachen worden, bag bie jestige Politit der Ber-einigten Staaten in China unverandert fortzusegen ift.

ble Unstate nie China unverändert fortgulesen ill.

Ba f hin g ton, 10. November. Im Berfolg feines Beschusses, wie bei beider in der fin ein krage freigte Beichusses, bei beider in der Krage freigte Beichusses. Die stehe beider in der Krage freigte Beichusses. Die stehe beider in der Krage freigte Beichusses. Die stehe da f is wa de in Beting beighebalten, dagene die fest noch in Bina verdieben und beisper der Abei fa f is wa de in Beting beighebalten, dagene die fest noch in Bina verdieben und wieder nach Manile zu sich feren der Abei beiere Berfärtung den Kampf auf den Philippin mit Buffe bieler Berfärtung den Kampf auf den Philippin mit Bilfe bieler Berfärtung den Kampf auf den Philippin der Sampf der Berfärtung der Kampf der Berfärtungen der Pangtse-Bischine und des Tagets wen ebanghai werden auf Anweilung von Krowinzialbeauten große Eummen, die für den Sof in Sinanziu beihmmt find, in den ibischen Banten, dernonit. Der Beitrag des Tootai von Shanalai allein wird auf 140 000 Tacls gefächigt. Die Spente an den Sof in Schindlich Rockies Hin bei der folgeloße. Der Gowerneur von Luneb wird auf die Liste der Sieftburch darf die Verschen indicen Zochaneuten abgeweichen worden, das er Boge werden. Keine Jo rt. 11. November, (Meldung des "Reuterschen Unterder des Fremden töbteten.

Reut » Jo rt. 11. November, (Meldung des "Reuterschen Bureaus") Eine Dereiche aus Kelting vom 9. de Mis. medet, Sedung-Aldang bade eine Rote des Kaifers von China erdelten, in volleger der Kalfer es ablehen, in die Beitratung Zunglusungs zu

welcher Der Raifer es ablehne, in die Bestrafung Tungfusiangs gu willigen. Der Raifer wolle nur die Berbannung des Gouverneurs von Schanft Bufiten gugefiehen. Die Note fei ben Gesaubten noch nicht formell mitgetheilt.

Shangbai, 10. Nov. Nadrichten aus amtlicher chinefifder Quelle gufolge hat der chinefifche faiferliche hof Befehl gegeben, ben Balaft in Tichengetu, Broving Szelfchwan, für den Gingug bes Sofes in Stand gu fegen

Heft in Stand zu legen. Einigermaßen in Widerspruch mit den obigen Melbungen steht solgendes Zelegranun, das heute früh dei Schluß der Redation eintraf:

Sond on, 11. Ros. Das "Neuter'sche Bureau" melbet aus Beking vom 8. d. Mits.: Wiewohl die Gesandten erlären, daß bei Befing vom 8. d. Mies.: Wiemobt die Gesandten erläten, daß bei ibren Konsteengen wolltommente Genvenchenne berichte umd sie die alle eine feiten, liegt jeder Grund gur Unnahme vor, daß die Besprechungen nicht fiber die erlementarsten Fragen binausgegaugen seien und die 3nde mnitätsfrage noch nicht erörtert worden sei. Die Gesandten vorweigen jede Auskunft aber den Umsang der gemachten Fortschritt. Aller Wahrtheit nach durften die prieter worden sie beständen Fortschrift, aller wahrtheit nach durften die prieteren Berhandlungen mit den dinessischen Bewollmächtigten sich nach nach eine Bewollmächtigten fich auf under rechen dare Zeit in die Linge zieden. Mutunter richtete Kreise glauben nicht, daß der Sof gurudsschre, solange die auswärtigen Truppen die Residen in Bespiede gluben nicht, daß der Sof gurudsschre, solange die auswärtigen Truppen die Residen in Bespiede gespieden.

eingetroffen: Auch nimmt allgemein ab. In Befing und Tentsin noch Typhus vorhanden. Zwei japanische Rompagnieen von Beting und Tungtischau gegen Bogrenniammlungen bei Sünnissten eingestliches Erfecten inroblich Tungtwaft; todt zwei Mann, vervundet vier Difiziere, 12 Mann. Demische Kolonne, Ruffen, Franzofen, Engländer, geht von Tangschau über Köngjunfilen nach Rochen vor.

Ueber weitere Erfolge ber verbündeten Truppen gegen bie anifiambifden Banden bringt ein Telegramm noch folgende Melbung:

Paris, 10. Nov. Rabe bei Baolingiu vertrieben frangöfliche Truppen unter General Bailloud eine große Abliedung mit Artillerie verfebener Boger aus einem ficategisch wichtigen Dorfe. Die Boger leifteten flatte Begenmehr.

leisteten sarte Gegenwehr. Sine aus Befing ohne Datum über Taku vom gestrigen Tage eingetroffenes Telegramm besagt: Die Din richt ung der drei Beamten in Paotingfu, de Roomiglischgemeister Tienglang, des Militärkommandanten Wangschangu und des Kanglierisobersten Kiu, sowie die daraufs

folgende Ausfiellung ber Röpfe auf Bfahlen machten auf die Eingeborenen des Begirfes' Baotingfu einen tiefen Eindrud.

### Der Rrieg in Giibafrifa.

Lord Roberts telegraphirt aus Johannesburg com

#### Mudland

Stalien. Der Ronia

feierte gestern seinen Geburtstog. Aus diesem Anlas unterseichnete er Defrete, durch melche eine Umne file für gemeine Bergeien, Lertertetungen der Steuergeiege und militärische Berbrechen erteilen wird, soweit auf nicht mehr als sechs Wonate Gestangulg ertannt ist.

# Telegramme.

Sapfiadt, 12. Nov. Bet einem Gefecht, welches fürzlich Smithdorrien mit ben Buren hatte, sielen auf der Seite der Buren der Kommandant Prinsso und General Fourie. General Grobbesenar mutte verwundet.

Sapskadt, 12. Nov. (Reuterneldung.) Lord Methuen überracidite gwischen Ditoshop und Lichtenburg eine Fürzenstiftlichung. Er brachte ihnen bedeutende Berling bei und refbeutete mehrere Wagen. General Kitchener, ein Brudesudes Zord Kitchener, sührte einen erfolgreichen Nachtangriff auf den Feind aus, in welchem sich befonderts die Justan auszeichneten.

## Mus Rah und Fern.

Aus Acht und Fern.

Pas Achtentt auf den Schaf vor Gericht. Der wegen des Mordanfalls auf den Schaf von Berfien angestagte Salfon stand Schaft und Verlied und Kalfunt veranschieden veranschieden veranschieden und Kalfunt veranschieden und Kalfunt vor und den Verlieden von Verlieden vor Willserfer der Verlieden von V

langlicher Franngsarveit. Die Opfer, ber Effenbagnktaftrophe bei Offenbach. Rach Meldungen der Abenblätter aus Offenbach betreffend das Effen-bahnunglich werden, soweit bisher seitzelfellt ift, folgende asch u Personen vermißt: Fran Direttor Hoffmann-Mann, Fabrian Perfonen vermist: Frau Direttor Hoffmann-Nainz, Kabrilaut Alein-Mainz, das Ghevaar Wilty und Elfe Buchs-Homburg v. d. d., Sofeed Heidel-Frauffurt a. M., Dr. Freitags Ech dire die de A. E. Fräufein Jungermann-Verlin, Fräulein Pochbammer, Infiltuts-vorsieher die Aufwartsfrau aus Verlin, herr Hobebruck. In Laufen des Sonnabend Vormittags traf der Elfenbahmminister von Thielen an der Unfalffletle ein. – Wie wir im "Michn. Gaut-les, fonnten die mutigenden Ortschaften wegen des Nebels das Feuer des bremenden Auges nicht bemerten. Erft für etsdienen die Feuerwehren von Bürgel, Offenbach und Mächlichen. Der Unfalf leibt wurde in Frantfurt a. M. erft um 12 Uhr Nächts belannt, nachdem die Passegiere des DrZuges dort eingetroffen "weren. Telegraphische und telephonische Nachrichten waren unmöglich, weil sämmtliche Tächte vom Keur zeschwichten waren unmöglich, weil sämmtliche Tächte vom Keure zeschwichten waren unmöglich, weil fammtliche Drahte vom Feuer gefchmolgen waren.

Telegtaphilde und telephonique Vachrichten waren unmiglich, weit sämmtliche zröthe vom Kruer geschwolsen waren.

Gine fentationelle Mittheitung. In dem Nittuation odd proggen Hillener, dem sog, Wolfragen Hillener, dem sog, Wolfragen dem Mordon von eine dem Archaelt wird, mochte der Kräftent am Sonnachen die seinationelle Mittheitung, er thate einen annonnen Brief erhalten, wonnach Arcie Klima, eines der beiden Mädden, deren Einerdenig Hillener bestüdigt ist, in Wann heim als Kellnerin lebe. Eine nach Mannheim gerächtet elegaraphische Altrique des "Brager Lageblettes" (all die Klift sie ist eine nach Mannheim gerächtet elegaraphische Altrique des "Brager Lageblettes" (all die Klift sie ist ennemmen Angeige ergeben haben.

Fenner auf dem Schiff, In Benedig die an Bord des mit Söding seiner Lageblettes" (all die Lageblette Saums seine Klift sonnte mit zu feine Schiff, In Benedig dem der Pande beröffich in der Klift sonnte mit zijfe der berbeigeillen Feuerwehr der Vrandberätigte und des Schiff, des der in die den veren. Der der der Werter auf dem Schiff der Bannarun wollfländig unter Währer gestellt der Auf der in der in der in der der der der Mit der Rachten Gentrum anscheinend Longlong war. Das britische Kannnenboot "Sandpiere" ist gefunsen, die Mannichest sod ind infriger"



ereitet fein. Der Abmiralitäts-Bagger ift gelentert. Unter ben Schiffen Der Eingeborenen ift febr erbeblicher Schaden angerichtet morben, viele, Men fchen leben find verloren gegangen Der gange Umfang bes Schadens tonnte bisher noch nicht festgestellt werben.

in a term von von bines

vont

ende ieder iden inbt, tene ch e

lad

b n fant

0 11

peil

Eritunten.

Wissenschaft, Kunft und Theater.

- Der besannte Geograph und Reisende, Bos. Dr. Sans Meyer, Chef des Bibliographischen Infituts in Leinzig, dat durch Vermittelung des Leinzig Lietzeutsforders Bos. Erm. Citter eine gode Angabl von Wanuftripten und Briefen aus dem Readrag de inrich Seines fänssche erworken.

- Hon Kondraß de inrich Seines fänssche erworken.

- Hon Kondbagn ging eine dänische Expedition unter Deretuntant Leitzipfen de, um die undekannten Gegenden Abesschaft und Gegenden Abesschaft und Beschung Treiben, Stuttgart, Zumstad, kiel, Ming, kremen, Diliedonst und Breidu, kiel Ming, kremen, Dieboden funder den am Sonnabend in Welmar zweich einze den Angaben der Verlagen und beithe Prinzen der Deretung nach einstehnung eine Reiolation an, in welcher die Theaterspript vorworfen und erkollengische Verleitzig ung des veralieten genigen und erkonkoppelie Verlagen, der Verlagung eine Kort. Verlagung den Verlagungseite Verlagung der verlagen und der Aberbart der Verlagungseiter grund bes veralieten genigen und beite Verlagungseiter gegennen. Jum Boton für der Verlagungseitegramm eingegangen. Jum Boton für des Anfalse Jahr ist Verlin grundft.

## Bom Roniger Morbprozef.

## Salleiche Radrichten.

Salleigt Radyrigten.

Salle ja S. 12. Rosember.

Salle ift als hillfarbeidt Der Dberbergauf Stein bein tin fin Salle ift als hillfarbeidt in die Abheltung für Berge, Stitten und Sallenweien des Min ift er i und fin hand bei und Erwe to berufen worden. Der Seinbunt ift ert Anfang vorigen Monate von Bonn nach dale verfest worden, um beim beingen Monate von Bonn nach dale verfest worden, um beim beingen Berbergernt des Antale kuttitat au Ertel bes aum erbentlichen Proeifor in Königsberg ermannten Geheimen Bergeraths Dr. Ar en de

# Proving Cachfen und Umgebung.

Probling Sachjen und Unigebning.

§ Löbejün, 10. Now. (Alf 16 bo 1 und Kälte.) Nach durchzechier Nacht taumelle der Steinbrecher Struczif hier nicht seiner
Bolonung, sondern einer gemochnen Arbeitsstätte, dem Steinbruche,
au und kampire bis aum Wongen unter freien Simmel. Mis er bei Beginn der Arbeit von seinen Genossen gesunden und in seine Behaulung gebracht nurde, date die Andrittile bereits berart auf den Korner des Sci. eingenirt, daß er im Laufe des Zages verstarb. Er sinterläst eine gabirechie Jamilie.

Tangermände zur Enthältung des Dentmaß Kaiter Karls V. ist nurmehr derinitio auf den 29. November seigesetzt worden. Der Kaiter krift mit großem Gesoge ein und vird einen Tag in Langermände verweisten.

Langermunde verweilen. W. Eisenach, 10. Rovember. (Der Hoffun fischloffer Fuch 5) ist gestem Abend, von Antwerpen sommend, in das hiefige Landgerichtsgefängnis eingeliefert worden. An der deutschebeschichen Gerege wurde er von einem Unterdeamten des hiefigen Gerichts in Emplang genommen.

smplang genommen.

— Aifelberg (G. M.), 10. Robember. (Brand fiffung Gund Bort Duer uch) Bus Ande beichloß ber Racht-nöchtet Graichen von bier, bie im Gemeinbehaufe untegebrachte bodiebale Grmeilune Zorn ju verbrennen. Er glinbele dober in bergangenet Racht das Gemeinbehaus an, das auch ein Raub ber fiommen wurde. Die alte Krau, auf beren Zod es abgefeben war, sonnte burch das frente thees Schladjumners getettet werben. Der Thäter ift feitbem spurtos verschunden.

- Dreiben, 10. Roobr. (3 mei Berfonen erfdlagen.) Im Banthaus Rodich fturgte ein Gelofchrant um und erfchlug zwei Berfonen.

Beiter-Ausfichten auf Genut ber Berichte ber bentie Geewarte in handburg. Dienstag, 13. November: Wenig veranbert, bielfach Regen, Surmivarunng. Mitthood, 14. Nobember: Meift heiter bei Woffengug fäffer, fiarte Winbe.

#### Bafferftanbe.

	(L nener	ter moet, - mitter 30	ilit.	Ball	20: 6¢
		Eanle.			
Salle Erotha	11. Nov.	+ 1,76   12. Nov. + 1,52 1,40   10. Nov.	+ 1.56	-	0,04
Misleben . Obp.	9. Nov.	1,46 10. 9000.	± 1,35 ± 1,46	-	=
Do. Untp.	1 .	+ 0,44	+ 0,40	0,04	-
_		Huftrut.		100=	
Strauffurt	19. Nov.	+ 1,10   10. Nov.	+ 1,05	0,00	-
Bubmeis	18. Nov.	+ 0,02   9. Nov.	1 000	1_	
Brag	10. 2100.	- 0,12	+ 0,02 - 0,19	0,07	-
	The state	Onvel.			
*Branbenburg	19. Nov.	10. Nov.		1	
Obervegel		‡ 2,15	‡ 2,18 ‡ 0,75	=	0.01
Untervegel		T 0,12			
Dberpegel		+ 1,45	+ 1,48	-	0,03
Unterpegel Davelberg		1,26	+ 0,40 + 1,28	0,04	0,02
Quotions		Gibe.	,		,,,,
Barbubis	18. Nov.	- 0,15   9. Nov.	- 0,12	-	10,02
Brandeis Belnit		+ "	+ - - 0.43	0.11	- ;
Beitmeris	1 :	- 0,32 - 0,28	- 0,29	0,01	
Mußig		- 0,10	- 0,10	-	-
Dresden - Lorgau	9. Nov.	- 1,41 10. Nov.	- 1,44 + 0,42	0,03	=
Bittenberg		+ 1,27	+ 1,16	0,11	-
Roflau		+ 0.68	± 0,68 ± 0,91	0.02	-
Baron • Magbeburg		1,08	¥ 1,05		
*Langermunde	1 :	+ 1,50	+ 1.48	0,02	-
Bittenberge Domis		1,06	1,11	-	0,05
*Sauenburg	:	T 0,54	¥ 0,55	-	0,01
Water Control of the	250000000000000000000000000000000000000				

") Beobachtet in ber Mittagezeit nach amtlichen Deveichen #

#### Börfen= und Handelstheil. Biebmärfte.

Biehmärte.

— Berlin, 10. Nor. Städtischer Schlachter.

(Amilider Berlich vor Direttion), Jum Berlauf fanden: 4462 Amer.

(Amilider Berlich vor Direttion), Jum Berlauf fanden: 4462 Amer.

(Amilider Berlich vor Berlich von der Verlauf von der Verlauften von der

#### Tage8-Marttberichte.

Tages Markberisbte.

— Berlin, 10. Normber. (Berliner Producties)

— Berlin, 10. Normber. (Berliner Producties)

De antilds feltgelielten Nerie waren am Frühmarlt: Weigen

De, 151,50 M, Mal 158,25—158,50 M Nogaen, mait. 143 bis

144 M av 38 adn, feiner 250 Gr. 144,50 M ab \*8-dp, Tea. 140 M

Gerlie, leichte inländ. Kuttenware 135—142 M, schwere 148,90

bis 154,00 M. Goter, märt, medlend, nomm, und preudischer mittel

120,00—182,00 M. gering 138—141 M, schleißber mittel

142,00—149,00 M, gering 138—141 M, schleißber mittel

152,00—188,00 M. Naie, amerit. Niere 122,00—123,00 M, triffiche

132,00—188,00 M. Naie, amerit. Niere 122,00—123,00 M, triffiche

152,00—188,00 M. Naie, amerit. Niere 122,00—123,00 M, triffiche

152,00—188,00 M. Naie, amerit. Niere 122,00—123,00 M, triffiche

152,00—188,10 M, Naie, amerit. Niere 122,00—123,00 M, triffiche

152,00—188,10 M, Naie 153,50 M, schleißber 153,00 M, schleißber 153,00 M, triffiche 153,00 M, tri

18,70 M. Raqbeburg, 10. Nov. Glotinugen bes Madeburger Pereins für Landmutschaft.) Weisen, Sirie 147-150 M. Raudweigen 141-144 M. leichte und beschädigte Soten weienlich billiger. Nog gen 180-153 M. ab Station bei. Gerine, Landmaare 180-160 M., mittlere Chevaliers 160-170 M., feine bis 178 M. bey, feinite auch über Nolly gelude. h. eiere 135 bis 150 M. Erbfen 190-215 M ab Station bey. M aif, camerit, Iolo 128 M., für spätere Termine wesentlich billiger angebeten.

Schwarz & Tillig,

Tuchhandlung mit Ansertigung seinerer Herrenkleider nach Maass.

Grosse Steinstrasse 15, gegenüber dem Halleschen Bankverein Anorkannt leistungsfähiges Geschäft empfiehlt sich ergebenst.

- Magbeunger Handelsbericht vom 10. Nov. (Michautlisch) Brima Kartofielstärfe und Mehl 18,75 bis 19,00 M. Naustuchen 11,70-13,10 A. (Alles für 100 ke.)

- Migdebung, 10. Now. (Carl Chulge jun.) Troden:
idnigel und Melalife. Trodenichnige jun.) Troden:
idnigel und Melalife. Trodenichnigel 4,80 M die
Ok aussichiteinis Soch irachfrei Magdebung de 200 Cit. Sadung.

- Shicage, 9. Nos. 6 like Nornos. Waaren verticht. (Die geltrigen Vollengen in den geldenmert beteitigel) Weisen vollen.

von 1814. (724). von Lyg. 7314. (734). Macie v.) ver Nos. 3814. (374). Samate ver Yes. 6,924. (5,95), ver Zeg. 7374. (734). Macie v.) ver Lyg. 775. (774). Sored hort clear 6,924. (5,95), Ver pet Ditte. 10,174. (10,40).

\*) Zendeng Beigen : ftetig.

"Innbott, 10. November. Weisen auf Termine geschäftelos, bo. per Rooember — - Roggen auf Termine geschäftelos, - per Mai — - Roggen auf Termine geschäftelos, - per Mai — - Hinterepen, 10. November. Weiter fleigend. Roggen träge. - Hatterepen, 10. November. Weiter

Buder.

Sinder.

Damburg, 10. Rovember, (Schinkbricht.) Rüben-Rohunder
L. Bisdult Bafis 1889, Rendement neue Ulance, frei an Bord Samburg ort Mosember 9.55, der Dezember 9.60, ver Samuar 9.67%, ort Mary 9.77%, per Mai 9.90, pv Muguft 10,10. Stelig.

Bondon, 10. Rovember. 68 Bros. Janaguder toco 121/5.

ruhig. Platben-Achguder 9 sh. 5 d. Käuler tuhig.

\* Annburg, 10. Non. (Mintangsbericht). Kaffee. Good average
Santis Depender 37,25 Märg 38,25 Märg 38,26 Mill 38,75. Erptender 38,15.

\* Annburg, 10. Non. (Schunbericht). Kaffee. Aur für 6 no
average Santos, Desember 37,50 S., Wärg 38,25 S., War i 39,30 S.,
Erptrmber 39,75 S.

\* Apare, 10. Nobember. (Unfangsbericht.) Kaffee in Nem Poot
folis mit 5 Yohnis Baife.

\* Pake, 10. November (Schunbericht.) Kaffee good average
Santos November 45,25, Dezember 45,25, Märg 45,75. Tendeng:

auptet. \* Amfierbam, 10. Rovember. Java-Raffee good ordinary 35.

Tehnufel.

\*\*Amserbam, 10. November. Java-Rasse good ordinary 35.

\*\*Reteren, 10. November. Betroleum.

\*\*Retenen, 10. November. Betroleum fiss.

\*\*Stemen, 10. November. Betroleum fiss.

\*\*Antinexpen 10. Nov. Betroleum. (Schlüßericht.) Nass.

\*\*Stemen.

Muguit 33,50. Dezember 32,75, Januar April 33,00, Mais-Muguit 33,50.

Magdeburg, 10. Novemb. Ersten, gelse zum Kochen 16,00 bis 22,00 Mt., Seetloodnen (weibe) 17,00—36,00 Mt., Enrica 18,00 bis 41,00 Mt., ales für 100 kg.

Stöin, 15. Rovember. Rüböl loce 69,00, Mai 67,50.

Dandurg, 10. Rovember. Rüböl tugia, loce 64,00.

Dandurg, 19. Rovember. Kochel tugia, loce 64,00.

Dandurg, 19. Rovember. Scholl tugia, loce 64,00.

Spandurg, 19. Rovember. Scholl tugia, loce 64,00.

Dandurg, 19. Rovember. Scholl tugia, loce 64,00.

Paris, 10. November. Scholl Special — PR., bo. bo.

Dandurg, 19. Rovember. Scholls-Revield. Mübbl rubia, 190ber.

To. S. Scholler Tr., 75, Suntara Paril Tr., 75, Maislangul 66,50.

Prop. Bort, 9. Rovember. (Edegramm.) Edmals Western

Heam 7,40, bo. Robe und Brothers 7.75.

40-50 Pfg., Dummern, lebende 190-210 Bfg.
Rartoffelm. Schiefe. Artoffelmehl.
\* Verlin, 10. November. Artoffelführte und Mehl 18.25 Wt.
Samburg, 9. Novemb. Antoffelführte prime Waars vonwst
184/-184/ Wt., Steier. Seyke-Kan. 184/-184/ Wt., Artoffelmehl,
brima Waare prompt 184/-19 Mt., Liefer. Dezbr.-Jan. 184/, bis
19 Mt., Superior Schiefe 184/-19 Mt., Superior Mehl 19
615 194/9 Mt. ver 100 Kingramm.
\*\* Okaybeburg, 10. November. Effartoffeln 4,50-5,00 Mt. für
100 kg.

100 kg.

Gleifch. Butter. Gier. "Rielich Sutter. Ster.
"Magdeburg, 10. Novemb. Mindfelich im Großbandel 0,90 bis
1,04 Mt., von der Arquet 1,40—1,50 Mt., Sauchfelich 1,20—1,30 Mt.,
Schweinerlich 1,20—1,40 Mt., Asibelich 1,20—1,30 Mt.,
Schweinerlich 1,20—1,40 Mt., Sept., gerauch. 1,50 Mt., Csputte, Soumetfleich 1,20—1,40 Mt., Spect, gerauch. 1,50 Mt., Csputter 2,20 bis
2,60 Mt., alles für 1 kg. Sier für 60 Sild 3,80—4,40 Mt.

"Magdeburg, 10. Novemb. Michithol 5,00—6,00 Mt., Arummsftob 3,00—4,50 Mt., den 6,00—7,50 Mt. für 100 kg.

Bannivolle nub Wolle.

Bremen. 10. November. Baunmolle. Feit. Upland middling loca 304/4 Birs.

"Uberproof. 10. November. (Gaing-Bericht.) Es au m wollte.
Umias 7 600 Pallent, dooren ihr Gebeliation und Export 500 Balten.
Bre Nov. Des. 17/4 Anateppeel, Ber Markeninger. Leitel.
Ber Nov. Des. 17/4 Anateppeel, Ber Markeninger. Leitel.
Ber Nov. Des. 17/4 Anateppeel, Ber Markeninger. Anateppeel, Ber Speit. Bert. Breis, Markeninger. Anateppeel, Bert. Breis, Markeninger. Speit. Nick. 18/4 Anateppeel, Bulleninger. Anateppeel, Bert. Breis, Bert. Breis, Rauferpreis, Bulleninger. Bert. Breis, B

19. Bichung Der 4. Staffle 203. Stönigt. Breng. Solitetie.

19. Bichung Der 4. Staffle 203. Stönigt. Breng. Solitetie.

19. Bichung Der 4. Staffle 203. Stönigt. Breng. Solitetie.

19. Bichung von 10. Stonigt. Breng.

19. Bichung von 10. Stonigt.

19. Bich

### 1900 | #\$5078 | 198 | 198 | 48 | 198 | 1980 | 1981 | 1980 | 1980 | 148 | 287 | 188 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 189 | 1

\* Giasgote, 9. November. (Schlufbericht.) Robetfen. Burco bers warrants 67 ab 83 d. Bfingemittel. \* Damburg. 9. Novemb. (Chilejalveter.) 20co 8,17% Mt.

Rio be Janeiro, 9. Novemb. Wechfel auf London 1011/16. Suenos Aipres, 9. November. Goldagio 132.60.

Mr. Deguge. jahr. Die g Gefchäft

Da

gn den auf

Anfaufs Neiterre zu mad kommen maßrege liche Mc barkeit Taku g stehen n und Tr

enthalte Sin

fernung Grund ber beut

Abstand land zi fahrung durch i ist dabu schifft, i ports zi heit ge beförder schreibt guch die

auch bie gefehen getrager wohnter Englan war di Michel Preisen

wurde unter führt, murde l führt, c eng ge Durchsc 3000 P

zogen. brauchb

brauchb vertrag der Age während brach g Berzwei auf Min nahm, Pferdez Artiller

macht a Seite Länder nahme, Auftral Norb

von eir von W befannt Darling aus bei benn ei Bros, liefern vollen Graf Serleine wurden fein, b bemerft

joidem geschlos welchen

welchen mag ic was bo Anfauf erst bu sichts Regier

feit ein bringer

Berantwortlich für bie Redattion Dr. Waltiber Gebensleben, falle, Greeten ber Redettion von 9 bis 12 Ufer Bermittegs. Alle bie Redettien betreffend circlen find und perfantig, fondem teluffend eiteffen gelaung in doffen a. d. "un ebriften. Bit bie Infentio sentwertlichen betreffend geltung in doffen a. d." un ebriften. Bit bie Infentio senntwettlie

19. Biehung ber 4. Raffe 203. Ronigl. Breng. Lotterie.

19. Sichum ber 4. Minit 2003. Spinill, Myrulp, Morter, March 19. Sichum ber 4. Minit 2003. Spinill, Myrulp, Morter, March 19. Sichum ber 4. Minit 2003. Spinill, Myrulp, Morter, March 19. Spinill, Myrulp, Myr

Drud und Berlag von Dtto Thiele, Salle (Saale), Leipzigerftraße 87.

Dit 1 Beilage